Therapie und Fachdienste in der HPZ-Tagesstätte

Die Therapieabteilung

Im Heilpädagogischen Zentrum Irchenrieth werden Kinder und Jugendliche umfassend betreut und gefördert. Nach eingehender Diagnostik und Befunderhebung wird im interdisziplinären Team ein individueller Therapieplan für Ihr Kind erstellt, der Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie umfassen kann.

Die Therapie findet in der Regel als Einzel-, in manchen Fällen auch als Gruppentherapie, statt. Hierbei steht auch die enge Zusammenarbeit mit Eltern, Pädagogen und Ärzten im Fokus, so dass ein Transfer der Therapieinhalte in den Alltag stattfinden kann und ihr Kind in der Entwicklung optimal unterstützt wird.

Neben den eben genannten medizinischen Therapien bieten wir auch Deeskalationstraining, Gestalttherapie, Klangschalentherapie und Psychotherapie an.

Unser Team freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihrem Kind!

Ergotherapie

In der Ergotherapie bieten wir Kindern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verbessern und ihre Selbstständigkeit zu fördern. Die therapeutische Arbeit orientiert sich an den individuellen Stärken des Kindes unter Berücksichtigung körperlicher, seelischer, geistiger und sozialer Aspekte.

Ziel der Ergotherapie ist es, ihrem Kind Handlungsfähigkeit und Selbständigkeit im Alltag, gesellschaftliche Teilhabe und Verbesserung der Lebensqualität zu ermöglichen. Hierbei kommen individuell ausgerichtete Angebote und Aktivitäten, handlungsorientierte Methoden und Verfahren, sowie speziell angepasstes Therapiematerial zum Einsatz.

Dazu gehören unter anderem die Entwicklung und Verbesserung der Motorik, Koordination und der Körperwahrnehmung sowie die Sensomotorik und sensorische Integration. Des Weiteren kann die Therapie Verbesserung der kognitiven Funktionen, wie z. B. Konzentration und der Ausdauer zum Ziel haben.

Neben den gängigen ergotherapeutische Therapieverfahren bieten wir Folgendes:

- Sensorische Integration
- Graphomotorik -Training
- Konzentrationstraining (Marburger Konzentrationstraining und Wunstorfer Konzept)
- PECS und TEACCH
- Halliwick
- Bobath

Physiotherapie

In der Physiotherapie liegen die Schwerpunkte in der Optimierung und Differenzierung der Bewegungsentwicklung, der Bewegungserfahrung und des Bewegungsverhaltens. Beim Erlernen eigener Bewegungsstrategien im therapeutischen Prozess werden besonders die individuellen biomechanischen Gegebenheiten, die Interaktion und die Kommunikation mit dem Umfeld des Kindes berücksichtigt und eingebunden, um sensomotorisches Lernen zu ermöglichen.

In Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und Ärzten wird der individuelle Hilfsmittelbedarf der Kinder und Jugendlichen gemeinsam ermittelt. Auf Wunsch der Eltern können die benötigten Hilfsmittel auch hier im Haus angepasst werden.

Einen weiteren Schwerpunkt stellt die Wassertherapie nach Halliwick dar, von der besonders die schwerst- und mehrfachbehinderten Kinder erheblich profitieren, da sie im Wasser neue Bewegungsmöglichkeiten erleben.

Durch die positiven Erfahrungen im Wasser wird ihr motorisches Lernen gefördert und gleichzeitig der gesamte Bewegungsapparat gestärkt.

Zusatzqualifikationen:

- Bobath-Therapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Castillo-Morales-Therapie
- spezifische Wassertherapie nach der Halliwick-Methode in der Neuropädiatrie
- Bad-Ragazer-Ringmethode
- Rückenschule für Kinder
- Synergetische Reflextherapie nach Pfaffenroth
- Lymphdrainage
- aquatische Körpertherapie
- Aqua-Relax und Aqua-Fitness
- AiChi
- Orthesenversorgung nach Nancy Hilton

Logopädie

In der Logopädie werden Kinder mit Sprachentwicklungsverzögerungen/-störungen, fehlender Lautsprache und Einschränkungen bei der Nahrungsaufnahme im Rahmen eines individuell erstellten Therapiekonzeptes behandelt.

Die logopädischen Schwerpunkte bilden vor allem die Kommunikationsanbahnung, -festigung und -erweiterung. (Noch) nicht sprechenden Kindern werden alternativ zur fehlenden Lautsprache Gebärden, Symboltafeln und/oder elektronische Kommunikationshilfen (Unterstützte Kommunikation) angeboten, um die Lust und die Freude auf Kommunikation zu wecken.

Ergänzend dazu steht Ihnen die Abteilung Logopädie bezüglich Hilfsmittelversorgung (z. B. Talker, Symbolsammlungen, Therapietrinkbecher) gerne zur Seite.

Neben den gängigen logopädischen Therapieverfahren bieten wir folgende Zusatzqualifikationen:

- Therapie nach dem Castillo Morales®-Konzept
- Kon-Lab nach Zvi Penner
- PECS und TEACCH
- NF!T®
- TAKTKIN®
- Theraplay
- Unterstützte Kommunikation

Pädagogisch-psychologische Fachdienste

Neben den vorher beschriebenen medizinischen Therapien bieten wir weitere Fachdienste an. Es geht dabei nicht um bloße Betreuung, sondern um eine Sinn- und Werteerfahrung und um die Ganzheitlichkeit des Menschen. Unser Team freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihrem Kind!

Neben den ärztlich verordneten medizinischen Therapien bieten wir Folgendes an:

- Gestalttherapie
- Psychologie
- Klangschalentherapie
- Deeskalation
- Motopädagogik

Gestalttherapie

Die gestalttherapeutische Betreuung beinhaltet Einzeltherapie, Elternberatung und die Zusammenarbeit mit dem Umfeld des Kindes. In der Einzeltherapie wird die Entwicklung der Persönlichkeit unterstützt, die Kinder mit ihren Ressourcen/Stärken in Kontakt gebracht und die Selbstregulation gefördert.

Die sozialen Fähigkeiten im Umgang mit Gefühlen und Bedürfnissen und deren situationsangemessener Ausdruck und das Erspüren der persönlichen Grenzen werden gefördert. Es stehen viele kreative Methoden zur Verfügung, z. B. Malen und therapeutisches Sandspiel. Durch das gemeinsame Tun im Spiel werden neue Lösungswege erarbeitet und ein direkterer Zugang zur Lebenswelt des Kindes eröffnet.

Themen der Gestalttherapie sind u. a. Trauer/Verlust von Angehörigen, Ängste, Wutausbrüche, Verhaltensauffälligkeiten, innere Zurückgezogenheit. Das Stärken der Eltern in Belastungssituationen, die Klärung von auftretenden Konflikten, Anamnesegespräche und die Erziehungsberatung stellen wichtige Bestandteile dar.

Deeskalation

Das Aufgabengebiet der geprüften Deeskalationstrainerinnen nach ProDeMa® (**Pro**fessionelles **De**eskalations**ma**nagement) beinhaltet Schulungen des Personals der Heilpädagogischen Tagesstätte im Umgang mit Personen mit herausfordernden Verhaltensweisen.

Das Mitarbeiterschutzkonzept von ProDeMa® ist ein patentiertes, umfassendes, praxisorientiertes, evaluiertes und erfolgreiches innerbetriebliches Präventions-, Handlungs- und Trainingskonzept.

Die Vermittlung von deeskalierenden Kommunikationstechniken sowie verletzungsfreien Abwehr-, Flucht- und Lösetechniken ist hier ebenfalls von zentraler Bedeutung.

Die Deeskalationstrainerinnen bieten für Mitarbeitende neben den Schulungen auch Einzel- und Teamberatungen an sowie in der Tagesstätte ein Notfallteam.

Klangschalentherapie

Bei der Arbeit mit Klangschalen handelt es sich um eine mehr als 2.500 Jahre alte Heilmethode aus Tibet.

Bei der Klangarbeit nach Walter Häfner werden neun bzw. 13 Schalen nach einem bestimmten System unter Einbeziehen von Zimbeln, Gongs, Regenrohr, Oceandrum u. ä. gespielt. Dadurch entsteht ein „Klangteppich".

Mit dieser reinigenden und energetisierenden Wirkung der Klänge sollen im körperlichen Bereich Blockaden und Spannungen gelöst und die Klienten zu einem Zustand der Entspannung, Gelassenheit und des tiefen inneren Friedens geführt werden.

Psychologie

Die Psychotherapie umfasst die Beratung, Hilfe, Unterstützung und Betreuung der Schüler*innen, der Eltern und den Angestellten. Wir geben Entscheidungshilfen bei Fragen zur Diagnostik, Konfliktbewältigung, emotionalen Belastungen oder Krisen. Sie bietet eine Offenheit für jedes individuelle Anliegen in einem geschützten Rahmen.

Es wird eine therapeutische Begleitung angeboten, die auf den Ressourcen und Stärken jedes Einzelnen aufbaut. Dabei werden die Fähigkeiten im Umgang mit Gefühlen und Bedürfnissen gefördert, die Sozialkompetenzen gestärkt, um vorhandene blockierende Denk- und Verhaltensweisen zu erkennen und zu verändern. Die Kinder und Jugendlichen werden unterstützt, ihre innere Gefühlswelt zu erkunden und Kraft zu sammeln.

Unser Ziel ist es, das Wohl der Schüler*innen zu fördern, indem wir ihr Leben positiv beeinflussen, Entwicklungsprobleme lösen, psychisches Leid lindern und eigene Perspektiven im Leben oder in der Schule zu entwickeln, um ihnen eine selbstbestimmte, glückliche Zukunft zu ermöglichen.

Motopädagogik

Die Motopädagogik ist ein ganzheitliches Konzept, welches sich mit der Förderung der Persönlichkeitsentwicklung durch vielfältige Formen der Bewegung beschäftigt. Dazu gehören:

- Körper-Erfahrung z. B. Wahrnehmung und Erleben des eigenen Körpers
- Material-Erfahrung u. a. mit Alltagsgegenständen z. B. Kissen, Röhren, Korken
- Sozial- Erfahrung z. B. Kooperationsspiele, Regeln, gemeinsame Ideen entwickeln

In der motopädagogischen Stunde werden Aufgaben nicht vorgegeben, sondern es werden vielmehr Situationen geschaffen, in denen das Kind/der Jugendliche von sich aus motiviert und aktiv wird. Dadurch werden motorische Fähigkeiten und individuelle Erfahrungen gesammelt und ausgebaut.

Grundsätzlich orientiert sich das Angebot am jeweiligen Entwicklungsbedarf und den Interessen der Kinder, wobei das eigene Tun immer im Vordergrund steht, um so Erfahrungen zu sammeln.

Therapieabteilung

Brigitte Krause
Tagesstättenleitung
Stellv. Vorstandsvorsitzende
09659 91-0

Simone Spiegler
Sozialpädagogin
Stellv. Tagesstättenleitung
09659 91-156

Verena Dineiger
Logopädin
09659 91-268

Lisa Härtl
Logopädin
09659 91-265

Manuela Meißner
Logopädin
09659 91-369

Moritz Hummel
Ergotherapeut
09659 91-411

Anja Heiß
Ergotherapeutin
09659 91-269

Karin Menzl
Ergotherapeutin
09659 91-269

Inka Dietrich
Physiotherapeutin
09659 91-122

Yvonne Fuchs
Physiotherapeutin
09659 91-343

Jeannette Lipinsky
Physiotherapeutin
09659 91-122

Karin Pöllmann
Physiotherapeutin
09659 91-343

Pädagogisch-psychologische Fachdienste

Simone Spiegler
Deeskalationstrainerin
09659 91-156

Carin Neunsinger-Toth
Gestalttherapeutin
09659 91-369

Carolin Rosemann
Klangschalentherapeutin
09659 91-243

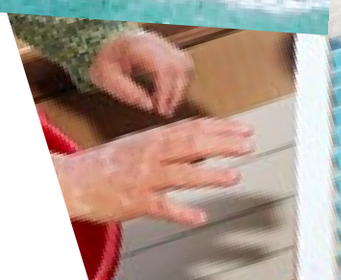
Beate Zangl
Motopädagogin
09659 91-152

Nicole Fuhrmann
Deeskalationstrainerin
09659 91-0

Tessa Kraus
Psychologin
09659 91-0

Einblicke in
und Facha
Tages

die Therapie
dienste der
stätte



HPZ - Lebenshilfe für Behinderte e. V.
Zur Lebenshilfe 1 | 92699 Irchenrieth | Tel.: 09659 / 91-0
www.hpz-irchenrieth.de/therapieabteilung